

CCEC | 2017/II

(Aktivitäten im Wintersemester 2017/2018)



Vorträge externer Referenten

Unsere Lehr- und Forschungsveranstaltungen werden durch folgende öffentliche Vorträge externer Referenten ergänzt.

Freie Universität Berlin:

- Professor Rahul Basole, DSc (Assoc. Professor at School of Interactive Computing and Director, Tennenbaum Institute, Georgia Institute of Technology)
„Visualizing Startup Ecosystems.“
Dienstag, 7. November 2017, 16.15-17.45 Uhr
Freie Universität Berlin, Boltzmannstraße 20, Kaminzimmer
- Jukka Huhtamäki, DSc (Postdoc, Tampere University & Tampere University of Technology)
„Exploring platform boundary resources with a data-driven approach: first insights on digital ecosystem for work.“
Dienstag, 21. November 2017, 16.15-17.45 Uhr
Freie Universität Berlin, Boltzmannstraße 20, Kaminzimmer
- Henning Wiefelspütz (Director Business Development - Connected Car | TomTom Telematics)
„Die (digitale) Zukunft der Mobilität “
Dienstag, 12. Dezember 2017, 12.15-13.45 Uhr
Freie Universität Berlin, Garystraße 21, Hörsaal 105
- Christian Klose (AOK Nordost, Chief Digital Officer)
„Digitale Plattformen im Gesundheitswesen “
Dienstag, 19. Dezember 2017, 14.15-15.45 Uhr
Freie Universität Berlin, Garystraße 21, Hörsaal 105
- Prof. Dr. Sylvia Thun (Hochschule Niederrhein, Leiterin Competence Center eHealth)
„Standardisierung im Gesundheitswesen – Voraussetzung erfolgreicher Innovationen?!“
Dienstag, 9. Januar 2018, 12.15-13.45 Uhr
Freie Universität Berlin, Garystraße 21, Hörsaal 105

- Prof. Dr. Christine Legner (HEC Lausanne)
„n. n.“
 15. März 2018 (angefragt)
 Freie Universität Berlin, Garystraße 21, Hörsaal K005
- Bernhard Calmer (Cerner, Director Business Development Central Europe)
**„Digital Innovation im Gesundheitswesen:
 Implementierung und Skalierung IT-Innovationen im Krankenhausbereich**
 Dienstag, 20. März 2018, 10.15-11.45 Uhr
 Freie Universität Berlin, Garystraße 21, Hörsaal K005

Fachhochschule Südwestfalen:

- Jonathan Bauermeister (ThyssenKrupp)
„Business Process Optimization in Practice“
 Dienstag, 18. Dezember 2017, 08.45-10.15 Uhr
 Fachhochschule Südwestfalen, Campus Soest, Lübecker Ring 2, Hörsaal 17.104
- Dr. Klaus Wölfel (Nexedi)
**„ERP-Systeme als Anwendungssoftware im inhabergeführten
 stationären Einzelhandel“**
 Dienstag, 23. Januar 2018, 13.30-17.30 Uhr
 Fachhochschule Südwestfalen, Campus Soest, Lübecker Ring 2, Hörsaal 20.008
- Prof. Dr. Frank Schulte (FOM Hochschule für Oekonomie & Management)
„Virtual, Augmented, and Mixed Reality Learning Scenarios“
 Donnerstag, 25. Januar 2018, 13.45-15.00 Uhr
 Fachhochschule Südwestfalen, Campus Soest, Lübecker Ring 2, Hörsaal 11.007

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme auf www.ccec-online.de oder durch eine formlose E-Mail an info@ccec-online.de an, damit wir Sie ggf. über kurzfristige Änderungen informieren können.

CCEC – Berichte aus aktuellen Forschungsprojekten

Einstein Center Digital Future (ECDF) – Stiftungsprofessuren nehmen ihre Arbeit auf

Am 16.10.2017 hat Prof. Dr. Christian Meske die Ernennungsurkunde für die Junior-Professur „W1-Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation und Strategisches Informationsmanagement“ erhalten. Diese Professur wird von der Daimler AG gestiftet.

Zum 1.12.2017 wird Dr. Daniel Fürstenau zum Junior-Professor „W1-Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation und IT-Infrastrukturen“ ernannt. Diese Professur wird von der Berliner Sparkasse gestiftet. Beide Professuren sind sowohl Teil des Departments Wirtschaftsinformatik der FU Berlin als auch des Einstein Center Digital Future (ECDF) und stärken gleichzeitig das Competence Center E-Commerce.



Nähere Informationen zum ECDF sowie zu den innovativen Forschungsthemen unter: <http://digital-future.berlin> und unter: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/fachbereich/bwl/pwo/>

„Zukunftslabor Einzelhandel Südwestfalen 2020“ – Start der Qualifizierungsphase

Das EFRE geförderte Forschungsprojekt „Zukunftslabor Einzelhandel 2020“ befindet sich im Anschluss an die „Analysephase“ im zweiten Projektjahr nunmehr in der Qualifizierungsphase. In einer Reihe von praxisorientierten Workshops (Einführung Wordpress, Einführung Suchmaschinenoptimierung, Einführung Suchmaschinenwerbung, Einführung Marketingautomation) wurden über 100 Inhaber und Angestellte von Einzelhandelsunternehmen aus 30 Städten auf die Herausforderungen der Digitalisierung vorbereitet. Begleitend zu den Workshops wurden umfangreiche Leitfäden zu den jeweiligen Themenblöcken speziell für die Zielgruppe Einzelhändler entwickelt, die auf der Themenseite www.ccec-online.de/localcommerce verfügbar sind.



Nähere Informationen zu den Fortschritten des EU-geförderten Forschungsprojekts, die Studien und Leitfäden sind unter www.ccec-online.de und www.einzelhandelslabor.de verfügbar.

Anforderungsanalyse im Projekt „Augmented Reality basierter Support für das Lernen im Sanitär-Heizung-Klima-Handwerk“

Das vom BMBF für 3 Jahre geförderte Forschungsprojekt ARSuL hat zum Ziel, den Handwerkern der Branche eine bedarfsgerechte Qualifizierung und Unterstützung mit Bezug zum konkreten Arbeitskontext zu bieten. Um den Arbeitsalltag und die Bedarfe der SHK-Handwerker kennen zu lernen, gab es eine intensive Analysephase. Diese Phase des Requirements Engineering beinhaltete Tandem-Besuche in Handwerksbetrieben, bei denen die Projektpartner SHK-Handwerker bei ihrer Arbeit begleitet haben. Darüber hinaus fanden Workshops mit Auszubildenden, Gesellen, Meistern und Geschäftsführern der in das Projekt mit eingebundenen Kompetenzpartner statt. Gemeinsam wurden hier bestehende Probleme, aber auch Lösungsansätze erarbeitet, die im nächsten Schritt weiterentwickelt und umgesetzt werden. Das CCEC am Standort Soest ist für die Lernkomponente im Projekt verantwortlich. Der nächste Meilenstein im Projekt ist das Testen eines Demonstrators in Bildungszentren der Handwerkskammern im Sommer 2018. Hier werden am Beispiel des Gebläse- und Gasarmaturaustauschs erstmals AR- und VR-Angebote im Kontext eines hybriden Lernszenarios zum Einsatz gebracht und im Hinblick auf Lernerfolg und Lernzufriedenheit evaluiert.



Nähere Informationen zum Forschungsprojekt sind unter www.ccec-online.de verfügbar.

Digital Entrepreneurship Hub (DEH) startet an der FU Berlin

Mit der Einrichtung des Digital Entrepreneurship Hub (DEH) entsteht am Department Wirtschaftsinformatik der Freien Universität Berlin eine einzigartige, Disziplinen-übergreifende Plattform für die Gründungslehre und Gründungsforschung. Zentrales Ziel ist die Entwicklung und dauerhafte Realisierung eines systematischen Unterstützungsprozesses zur Vorbereitung von Gründungs- und Verwertungsprojekten für die gesamte FU Berlin (ein „Launchpad for Entrepreneurs“). Am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft wird der Kernarbeitsbereich „Entrepreneurship Education“ nun verstärkt mit der Entrepreneurship-Forschung verzahnt und unter einem Dach vereint. Diese



**DIGITAL
ENTREPRENEURSHIP
HUB**

Verzahnung ist von unmittelbarer Relevanz, um die Erkenntnisse verschiedener Disziplinen über unternehmerisches Denken und Handeln sowie Diversität mit Erfahrungen zur Nutzung (digitaler) Methoden der Ideen- und Geschäftsmodellentwicklung aus der Forschung in die Lehre übertragen zu können.

CCEC – Kurzmeldungen

Erfolgreicher Abschluss zweier Dissertationen an der Professur Gersch

Im vergangenen Juli haben Dr. Janina Sundermeier und Dr. Charlotte Vogt ihre Dissertationsprojekte erfolgreich abgeschlossen und verteidigt. Frau Sundermeier setzte sich in diesem Rahmen mit den Auswirkungen von Hybris im Startup-Kontext auseinander und konnte eindrücklich, in der wissenschaftlichen Literatur bislang vernachlässigte, positive Effekte von Hybris auf das Innovations- und Vermarktungsleistung von Entrepreneuren nachweisen. Frau Vogt setzte sich auf Basis einer Langzeitfallstudie im deutschen Gesundheitswesen mit dem Management spezifischer Investitionen in Innovationsvorhaben im Kontext interorganisationaler Kooperation auseinander. Dabei konnte sie zeigen, dass Akteure mithilfe kooperativer Managementstrategien versuchen, zum einen die unternehmungsexternen Entwicklungsverläufe so zu beeinflussen, dass die zukünftige Verwendung einer spezifischen Investition abgesichert ist, und zum anderen, die organisationale Leistungsbereitschaft ex ante und ex post so zu gestalten, dass eine bestmögliche Verwendung der spezifischen Investition gewährleistet werden kann. Beide Dissertationen sind über den Dokumentenserver der FU Berlin abrufbar und wir gratulieren unseren Kolleginnen zu diesem wichtigen Meilenstein.

Net Economy 2017: Studierende arbeiten in virtuellen interkulturellen Teams

100 Studierende aus Deutschland, Indonesien und Schweden, die sich über ein eigen entwickeltes soziales Netzwerk kennen lernen und in 21 Teams zusammenarbeiten: Das ist das Online Seminar Net Economy 2017. In den



multikulturellen Teams füllen die Studierenden unterschiedliche Rollen aus, wie die des Team Managers, des Academic Experts oder des Corporate Design Managers. Das Ziel ist klar, der Weg dahin nicht einfach. Jedes Team möchte am Ende die beste Geschäftsidee zur Unterstützung

inhabergeführter stationärer Einzelhändler (ISEH) im E-Commerce Zeitalter präsentieren, um den begehrten Net Economy Award zu gewinnen: Einen 3tägigen Aufenthalt am Krinova Incubator & Science Park an der Kristianstad University in Schweden.

Einen kompakten Überblick zum Konzept des Net Economy Seminars bietet der folgende Trailer: http://ese-studies.fh-swf.de/videohd2/LEHRE/NetEconomy/Net_Economy_Imagefilm.mp4

Enterprise Fair: Digital Startup Ecosystem

Am 6. und 7. November 2017 begrüßten die Deutsche Bahn (DB Training) und die Freie Universität Berlin (Professur Rothe) im Rahmen des „Postdoc-to-Innovator Network“



Postdocs der Cambridge University, University of Glasgow, Universität Innsbruck und von Paris PSL in Berlin, um gemeinsam das Startup Ökosystem zu entdecken. Die Veranstaltung fand im Rahmen der Berlin Science Week der Senatsverwaltung für Wissenschaft und Forschung statt. Innerhalb von zwei Tagen tauschten sich die über 50 Postdoktoranden untereinander, mit GründerInnen, Business Angels, Private und Corporate Venture Capital Investoren und Großunternehmen aus, um ihre Ideen zu diskutieren und neue Karrierewege zu öffnen. Neben Panelsitzungen, Meet-the-Speaker-Sessions, Workshops und einem "Entrepreneurial Breakfast" gab es Fallstudienpräsentationen und eine "Learn-From-Failures-Night". In dieser stellten zwei Gründer vor, wie sie bereits erfolgreich scheiterten und daraus essenzielles Wissen für ihre aktuellen Gründungsvorhaben gewannen (siehe auch www.startup-ecosystem.org).

Innovationsmarathon „Chemiewende“

Am 12. und 13. September 2017 lud die FU Berlin zum „Innovationsmarathon: Chemiewende“, der sich den Möglichkeiten zur Entwicklung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft in der chemischen Industrie durch Startups widmete. Gemeinsam mit über 60 EntscheidungsträgerInnen der Chemieindustrie, Startupszene, Inkubatoren, Politik, Investoren, Wissenschaft und Medien entwickelten sieben Teams konkrete Lösungen zur Initiierung einer "industriellen Revolution". Professor Rothe organisierte das Event und führte gemeinsam mit Paul Hohnen (Sustainable Strategies) durch die Vorträge, eine Podiumsdiskussion und eine 24-stündigen Teamarbeitsphase, in welcher die

Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Antworten auf die Frage „Wie erreichen wir eine neue Gründerzeit in der Chemie?“ suchten.

Die Ergebnisse des 24-stündigen Innovationsmarathons wurden vor einer hochrangig besetzten Jury präsentiert. Feedback gaben unter anderem Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries, der Begründer der „Grünen Chemie“ Professor John Warner, Dr. Ulrich Küsthardt (CIO, Evonik), Professor Ulrich Panne (Präsident, Bundesanstalt für Materialforschung), Wolfgang Reuter (Chefredaktion, Focus), Jonas Pauly (Managing Director, INAM e.V.) und Sonja Jost (CEO, DexLeChem). Siehe auch www.innovationsmarathon.de

Hack.Berlin 2017 – Hackathon zu „Urban Mobility“

Am 24. und 25. November 2017 fand der 24-Stunden Hackathon zum Thema „Urban Mobility“ statt. Er wurde ausgerichtet als Kooperation des Einstein Center Digital Future und des DigitalLife Teams der Daimler AG. Studierende der Berliner Universitäten entwickelten in interdisziplinären Teams innovative Ideen für die Mobilität der Zukunft in urbanen, zunehmend smarten Räumen und Metropolen. Das Gewinner-Team wurde durch eine hochrangig besetzte Jury ausgewählt (u.a. mit der Berliner Staatssekretärin für IKT, dem Verantwortlichen



für Strategie im Daimler Konzern sowie Vorstand und Principal Investigator des ECDF). Die Studierenden sind eingeladen, das entwickelte Konzept auf dem Mobile-World-Kongress 2018 in Barcelona zu präsentieren. Nähere Informationen finden sich unter: <https://www.digitallife-campus.com/en/hackberlin2017>

Prof. Dr. Martin Gersch in den Vorstand der WK DLM gewählt

Auf der Jahrestagung der Wissenschaftlichen Kommission Dienstleistungsmanagement (WK DLM) im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre (VHB) wurde Prof. Dr. Martin Gersch am 7. September 2017 an der Universität Leipzig in den Vorstand gewählt.

Neuaufgabe des Lehrbuches „Basiswissen Wirtschaftsinformatik“

Das Lehrbuch von Peter Weber, Thomas Lux und Roland Gabriel gibt einen Einblick in die grundlegenden Bereiche der Wirtschaftsinformatik. Für die dritte Auflage wurde das Lehrbuch aktualisiert und erweitert, sowie die Darstellung der Inhalte verbessert. Sämtliche Abbildungen wurden überarbeitet und zahlreiche neue Abbildungen ergänzt. Darüber hinaus geben Exkurse Einblicke in ausgewählte Details oder erläutern aktuelle Entwicklungen und Schlagworte. Am Ende der

Kapitel wurden Wiederholungsfragen und praktische Übungsaufgaben ergänzt, zu denen in einem gesonderten Kapitel auch die Lösungen bereitgestellt werden. Auch für Lehrende wurde das Angebot erweitert. Für sie stehen auf einer Begleitwebsite PowerPoint-Folien, Abbildungen und Übungsfragen für Lernmanagement-Systeme zum Download bereit. Im kommenden Jahr wird das Buch zudem unter dem Titel „Basics in Business Informatics“ auch in englischer Sprache erscheinen.

Lauri Wessel mit „Emerald Literati Award“ 2017 ausgezeichnet

Lauri Wessel wurde mit dem „Emerald Literati Award 2017“ ausgezeichnet. Er erhält den Preis in der Kategorie „Outstanding Reviewer“ für das Journal Internet Research (Emerald, Impact Factor 3.017). Mit diesem Preis werden die besten Reviewer geehrt, die im Jahr 2016 Gutachten für die Zeitschrift Internet Research verfasst haben. Entscheidend für den Gewinn des Preises sind u.a. die Anzahl und die Qualität der verfassten Gutachten. Internet Research publiziert Forschung zu den gesellschaftlichen, organisatorischen sowie ökonomischen und politischen Folgen von Informationstechnik. Lauri Wessel ist seit 2017 Associate Editor für Internet Research.

CCEC-Mitglieder als (Co-)Track Chairs bei führenden Konferenzen der Wirtschaftsinformatik und der Information Systems-Forschung

Peter Weber, Hannes Rothe und Martin Gersch fungieren auf der Multikonferenz Wirtschaftsinformatik (MKWI 2018) als Track-Chairs („E-Learning und Educational Service Engineering“) und Martin Gersch als Co-Track Chair („Smart Services“). Peter Weber wurde darüber hinaus für die Periode 2017-2020 in das Executive Committee der EdMedia Conference der AACE aufgenommen. Lauri Wessel wird 2018 sowohl bei der MKWI als auch bei der Americas Conference on Information Systems (AMCIS) Track Chair sein. Bei der MKWI 2018 betreut Lauri Wessel den Track „E-Health - Understanding and Designing the Digital Future of Health“ (mit Hannes Schlieter, Martin Sedlmayr und Thomas Lux) und bei der AMCIS 2018 den Track „Organizational Transformation and Information Systems“ (mit Frank Ulbrich und Paul Drews).

Im Jahr 2018 wird Daniel Fürstenau in zwei Tracks wichtiger Konferenzen auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik mitwirken. Im Rahmen der ECIS 2018 – Beyond Digitization: Facets of Socio-Technical Change – unterstützt er den Track „Enterprise-wide Socio-Technical Change: Theory, Design, and Intervention“ von Stephan Aier, Erik Proper und José Tribolet. Im Rahmen der MKWI 2018 wirkt er im Programmkommittee der Teilkonferenz „Strategisches IT-Management“ von

Frederik Ahlemann und Nils Urbach mit. Die MWKI 2018 findet vom 6. bis 9. März 2018 in Lüneburg statt, die ECIS 2018 vom 23. bis 28. Juni 2018 in Portsmouth (UK) und die AMCIS 2018 vom 16. bis 18. August 2018 in New Orleans, Louisiana (USA).

Workshop mit Innovation Ecosystem Network und Vortrag in Stanford durch Prof. Dr. Hannes Rothe

Professor Rothe tritt mit seiner Teilnahme an einem Workshop am Lake Tahoe (USA) der Forschungsgruppe „Innovation Ecosystem Network“ bei. Unmittelbar anschließend teilt er seine Erkenntnisse zum Massive Open Online Course Ökosystem mit der Gruppe und ca. 100 TeilnehmerInnen in einer Konferenz zu „Innovation Ecosystems for AI-Based Education, Training and Learning“ an der Stanford University.

Prof. Dr. Hannes Rothe unterstützt EXIST Team FrogoAD

Die Masterstudierenden der Wirtschaftsinformatik an der FU Berlin, Eric Schweihöfer, Karim Omar und David Seydel, bewarben sich mit ihrem Projekt FrogoAD erfolgreich um ein EXIST Gründerstipendium. Unterstützt durch die Professur Rothe widmen sie sich der kontextbezogenen Steuerung von Onlinewerbekampagnen. Mit ihrer Hilfe lassen sich Werbemittel in Abhängigkeit von Zeit, Ort und Wetter schalten. Siehe auch <http://frogo-ad.com/>

Wissenschaftliche Veröffentlichungen des CCEC

Das CCEC dokumentiert seine Ergebnisse unter anderem in Form von nationalen und internationalen Veröffentlichungen und Konferenzbeiträgen.

Aktuelle Veröffentlichungen:

- Thiede, M., Fürstenau, D., Bezerra Barquet, A. (2018): How is Process Mining Technology Used by Organizations? A Systematic Literature Review of Empirical Studies. Erscheint in Business Process Management Journal 24(5).

Aktuelle Konferenzbeiträge:

- Ahlers, R., Bollweg, L.M., Lackes, R., Ruegenberg, A., Samanpour, A., Siepermann, M., Weber, P. 2018. Are Local Retailers Conquering the Long Tail? A Web Usage and Association Rule Mining Approach on Local Shopping

Platforms, Multikonferenz Wirtschaftsinformatik (MKWI) 2018 in Lüneburg (angenommen).

- Barquet, A. P., Wessel, L., & Rothe, H. (2017). Knowledge Accumulation in Design-Oriented Research: Developing and Communicating Knowledge Contributions", 12 International Conference on Design Science Research in Information Systems and Technology (DESRIST), 30. Mai-1. Juni, Karlsruhe. https://doi.org/10.1007/978-3-319-59144-5_24
- Bollweg, L.M., Lackes, R., Siepermann, M., Weber, P. 2018. The Role of E-Intermediaries in Local Retail Hyperlink Networks: A Hyperlink Network Analysis, Multikonferenz Wirtschaftsinformatik (MKWI) 2018 in Lüneburg (angenommen)
- Bollweg, L.M., Lackes, R., Siepermann, M., Weber, P. 2018. Carrot or Stick: How to Trigger the Digitalization of Local Owner Operated Retail Outlets?, Hawaii International Conference on System Sciences (HICSS) 2018 in Kona (USA).
- Fürstenau, D., Balzer, F., Gersch, M., Spies, C. 2017. Toward an Agent-based Simulation of Incentives and Disincentives for Sharing Frailty-Related Information in Perioperative Care, in: International Conference on Operations Research 2017 (OR2017), Berlin (Germany).
- Sundermeier, J., Gersch, M., Freiling, J. 2017. Leaving the dead end in research on entrepreneurial hubris: a research agenda, in: 31, Conference on Research in Entrepreneurship and Small Business (RENT), Lund (Sweden).
- Sundermeier, J., Gersch, M., Freiling, J. 2017. Does Hubris Fuel Entrepreneurial Transformation? 62nd. World Conference of the International Council of Small Business (ICSB), Buenos Aires (Argentina).
- Terhaar, O., Rothe, H., Gersch, M. 2017. API-Management in Digitalen Service-Systemen – Auf dem Weg zu neuen Modellierungsansätzen, 2. Jahrestagung der Wissenschaftlichen Kommission Dienstleistungsmanagement (WK DLM), Leipzig (Germany).
- Thiede, M., Stegemann, L., Fürstenau, D., Rothe, H., Gersch, M. 2017. Simulation of a Service Station in a Public Transportation System, in: International Conference on Operations Research 2017 (OR2017), Berlin (Germany).

Weitere Veröffentlichungen:

- Vogt, C.; Gertz, C.; Gersch, M. (2017): Ökonomische Evaluation eines integrierten, IT-unterstützten Versorgungskonzepts im Gesundheitswesen: eine ökonomische Analyse von E-Health-unterstützten Versorgungsprozessen / Projekt Bea@Home; Diskussionsbeitrag, Freie Universität Berlin, Wirtschaftsinformatik.
- Gersch, M.; Gertz, C.; Vogt, C. (2017): Leistungsangebote in integrierten, IT-unterstützten Versorgungskonzepten: eine Konzeption (re-) konfigurierbarer Servicemodule im Gesundheitswesen / Projekt Bea@Home; Diskussionsbeitrag, Freie Universität Berlin, Wirtschaftsinformatik.
- Vogt, C.; Gersch, M. und Koch, H. (2017): Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsarchitekturen intersektoraler, IT-unterstützter Versorgungskonzepte im Gesundheitswesen; Diskussionsbeitrag, Freie Universität Berlin, Wirtschaftsinformatik.
- Vogt, C.; Gersch, M. und Gertz, M. (2017): Governance in integrierten, IT-unterstützten Versorgungskonzepten im Gesundheitswesen: eine Analyse aktueller sowie zukünftig möglicher Governancessstrukturen und -mechanismen; Diskussionsbeitrag, Freie Universität Berlin, Wirtschaftsinformatik.

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen bezüglich unserer Aktivitäten. Zögern Sie nicht, uns persönlich oder elektronisch zu kontaktieren.

Web: www.ccec-online.de

eMail: info@ccec-online.de

STANDORT FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Prof. Dr. Martin Gersch
Prof. Dr. Lauri Wessel
Prof. Dr. Hannes Rothe
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft
Garystraße 21, Raum 308
14195 Berlin

Telefon: +49 (0)30 838 52773
Telefax: +49 (0)30 838 4 52245
E-Mail: ccec@fu-berlin.de

STANDORT RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Prof. Dr. Roland Gabriel
Institut für Unternehmensführung
Gebäude GC, Raum 3/31
Universitätsstraße 150
44801 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32 22235
Telefax: +49 (0)234 32 14350
E-Mail: ccec@rub.de

STANDORT FACHHOCHSCHULE SÜDWESTFALEN

Prof. Dr. Peter Weber
Gebäude 4, Raum 114
Lübecker Ring 2
59494 Soest

Telefon: +49 (0)2921 378 3475
Fax: +49 (0)2921 378 3409
E-Mail: ccec@fh-swf.de